

Feedback-Bogen

Werkstatt-Veranstaltung „Bildung als Ausweg aus Familien- und Kinderarmut?“ 28. September 2017

Angaben zur Person

1 Ich vertrete...

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	...eine Kommune
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	...eine Stiftung
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	...eine wissenschaftliche Einrichtung/Institution
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	...eine gemeinnützige Organisation
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	...ein Unternehmen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Sonstiges (bitte ergänzen):

2 Ich vertrat auf der Veranstaltung...

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	...vor allem die Perspektive von Fördermittelgebenden.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	...vor allem die Perspektive von Fördermittelnehmenden.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	...beide Perspektiven.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	...eine andere Perspektive (bitte ergänzen):

3 Wo ist Ihre Organisation/das Projekt, das Sie vertreten, hauptsächlich tätig?

<input type="checkbox"/>	ausschließlich in einer Stadt (Braunschweig, Wolfsburg, Salzgitter, Peine oder Gifhorn)
<input type="checkbox"/>	überwiegend in der Region
<input type="checkbox"/>	überwiegend außerhalb der Region (Niedersachsen, Deutschland)

4 In welchem Bereich sind Sie bzw. ist Ihre Organisation überwiegend tätig?

(Mehrfachnennung möglich)

<input type="checkbox"/>	Bildung
<input type="checkbox"/>	Gesundheit
<input type="checkbox"/>	Arbeit für Eltern / Familien
<input type="checkbox"/>	Kinderrechte / Teilhabe
<input type="checkbox"/>	Integration
<input type="checkbox"/>	Sonstiges (bitte ergänzen):

5 An der Vorbereitung/Durchführung welcher Veranstaltungsbestandteile haben Sie aktiv mitgewirkt?

(Mehrfachnennung möglich)

	Workshops/ Themeninsel
	Plenumsvorträge (Key Note- und Impulsvorträge)
	Keinen aktiven Beitrag geleistet (weiter bei 7)
	Sonstiger Beitrag (bitte ergänzen):

6 Wenn mindestens an einer vorbereitenden Aktivität beteiligt

Bitte beurteilen Sie insgesamt das Verhältnis Ihres Aufwandes durch vorbereitende und begleitende Aktivitäten zu dem Nutzen, den Sie hierdurch hatten!

Nutzen übersteigt deutlich den Aufwand	Nutzen übersteigt eher den Aufwand	Aufwand übersteigt eher den Nutzen	Aufwand übersteigt deutlich den Nutzen

Nutzung der Materialien

7 Welche Materialien haben Sie zur Information über die Veranstaltung genutzt?

(Mehrfachnennung möglich)

Internetquellen (Website des EngagementZentrums)	
Printmaterial wie Einladungsschreiben und -karte	
Einladungs-Email/ "Save the Date"-Email	
Sonstiges (bitte ergänzen):	
Keine Materialien zur Information genutzt	

Erreichung von persönlichen Zielen

8 Bitte kennzeichnen Sie im Folgenden, welche der genannten Ziele für Sie persönlich wichtig waren, indem Sie jeweils die passende Antwortalternative auswählen.

Mir war es wichtig im Rahmen der Veranstaltung, ...	besonders wichtig	eher wichtig	weniger wichtig	kein Ziel für mich
...neue Impulse für die inhaltliche Verbesserung meiner Tätigkeit zu erhalten.				
...neue Impulse für die methodische Verbesserung meiner Tätigkeit zu erhalten.				
...andere interessante Projekte und Institutionen kennen zu lernen.				
...in Kontakt mit Fördermittelgebern zu kommen.				
...einen Überblick zu bekommen, wer/welche Organisationen in der Region gegen Kinderarmut tätig sind.				
...in Kontakt zu potenziellen zukünftigen Kooperationspartnern zu kommen.				
...neue Interessentinnen/Interessenten für die ehrenamtliche Mitarbeit in unserem Projekt zu gewinnen.				
...einen Überblick über förderungswürdige Projekte zu erhalten.				
...Kriterien für die Beurteilung der Qualität von gemeinnützigen Projekten kennen zu lernen.				

9 Bitte geben Sie an, inwieweit die von Ihnen als wichtig gekennzeichnete Ziele tatsächlich erreicht wurden.

	Gesamt	trifft voll und ganz zu (1)	trifft eher zu (2)	teils/ teils (3)	trifft eher nicht zu (4)	trifft gar nicht zu (5)
Ich habe neue Impulse für die inhaltliche Verbesserung meiner Tätigkeit erhalten.						
Ich habe neue Impulse für die methodische Verbesserung meiner Tätigkeit erhalten.						
Ich habe andere interessante Projekte und Institutionen kennen gelernt.						
Ich bin in Kontakt mit Fördermittelgebern gekommen.						
Ich habe einen Überblick bekommen, wer/welche Organisationen in der Region gegen Kinderarmut tätig sind.						
Ich bin in Kontakt zu potenziellen zukünftigen Kooperationspartnern gekommen.						
Ich habe neue Interessentinnen/Interessenten für die ehrenamtliche Mitarbeit in unserem Projekt gewonnen.						
Ich habe einen Überblick über förderungswürdige Projekte erhalten.						
Ich habe Kriterien für die Beurteilung der Qualität von gemeinnützigen Projekten kennen gelernt.						

Bewertung der Vorträge

10 Bitte geben Sie an, inwieweit die Aussagen für Sie zutreffend sind

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	teils/ teils	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu	habe nicht teilgenommen
Die Begrüßung bot einen guten Einstieg in das Veranstaltungsprogramm.						
Der „Key Note“-Vortrag vermittelte einen guten inhaltlichen Überblick über das Veranstaltungsthema.						
Die Referenten vermittelten angemessen die regionale Sicht auf das Thema Familien- und Kinderarmut.						

11 Bitte geben Sie an, inwieweit die Aussagen für Sie zutreffend sind.

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	teils/ teils	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu	habe nicht teilgenommen
Die regionalen Einblicke haben "meinen Horizont erweitert".						
Die regionalen Einblicke haben mich ermutigt, Vernetzung und Kooperation mit anderen Akteuren zu suchen.						

Bewertung der Arbeit an den Themeninseln

12 Haben Sie sich an der Arbeit an den Themeninseln beteiligt?

	ja
	nein

13 Bitte geben Sie an, inwieweit die Aussagen zu den Themeninseln für Sie zutreffend sind.

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	teils/ teils	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu
Die wichtigen Fragestellungen im Themengebiet der von mir besuchten Themeninsel sind mir deutlich geworden.					
Ich habe erfolgreiche Ansätze gemeinnützigen Engagements im Rahmen der Arbeit an der Themeninsel kennen gelernt.					
Ich weiß jetzt besser, in welchen Bereichen des behandelten Themengebiets Handlungsbedarf besteht.					
Ich weiß jetzt besser, wie ich meine Projektarbeit thematisch weiter entwickeln kann.					
Ich weiß jetzt besser, welche Faktoren für die Anlage von erfolgreichen Projekten entscheidend sind.					
Der/ Die Moderator/-in der Themeninsel lieferte mit Unterstützung der Teilnehmenden einen guten Überblick zum jeweiligen Themenschwerpunkt.					
Ich weiß jetzt besser, welche Akteure in Projekte dieses Themengebiets einzubinden sind.					

14 Bitte geben Sie an, inwieweit die Aussage zur Ergebnisrunde im Anschluss an die Arbeit an den Themeninseln für Sie zutreffend ist.

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	teils/ teils	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu
Im Anschluss an die Arbeit an der von mir besuchten Themeninsel habe ich einen guten Einblick in die Ergebnisse anderer Themeninseln erhalten.					

Bewertung der "Wunschwand"

15 Haben Sie die Möglichkeit, eigene Anliegen an der "Wunschwand" zu platzieren, wahrgenommen?

	ja
	nein

Bewertung der Vernetzungs- und Kooperationsmöglichkeiten

- 16 Welche Veranstaltungsbestandteile waren aus Ihrer Sicht besonders gut geeignet, Vernetzung und Kooperationen zwischen den Teilnehmenden zu fördern?

	besonders geeignet	eher geeignet	teils/teils	eher nicht geeignet	gar nicht geeignet	nicht teilgenommen
Vorträge						
Arbeit an Themeninseln						
Vorstellung der Ergebnisse der Arbeit an den Themeninseln						
Abschlussrunde						
“Wunschwand“						
Teilnehmerliste						

- 17 Ich habe die Möglichkeit genutzt, mit Expertinnen und Experten (Referierende, Moderierende etc.) in einen Austausch über Methoden und Inhalte meiner Tätigkeit zu kommen.

trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	teils/teils	trifft eher nicht zu	trifft überhaupt nicht zu

- 18 Wie könnte aus Ihrer Sicht im Rahmen des Kongresses noch besser gelingen, Kooperationen zwischen den Akteuren anzubahnen und zu fördern?

Rahmenbedingungen der Veranstaltung

- 19 Bitte geben Sie an, inwieweit die Aussagen für Sie zutreffend sind

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	teils/ teils	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu
Mit dem organisatorischen Ablauf der Veranstaltung war ich zufrieden.					
Die Räume boten einen guten Rahmen für Zusammenarbeit und Austausch.					
Zur Vorbereitung auf die Veranstaltung standen genügend Informationsmaterialien zur Verfügung.					
Die verfügbare Zeit für Gespräche/Kontaktaufnahme hat ausgereicht.					
Die Atmosphäre habe ich als angenehm erlebt.					

Resultate der Veranstaltung

20 Bitte geben Sie an, inwieweit die Aussagen zu den Resultaten der Veranstaltung für Sie zutreffend sind.

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	teils/ teils	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu
Ich bin jetzt motivierter als vor der Veranstaltung, mit anderen Akteuren Kontakte zu knüpfen und zu pflegen.					
Ich habe jetzt einen besseren Überblick über die verschiedenen Akteure, die gegen Familien- und Kinderarmut aktiv sind.					
Die Bedeutung des gemeinsamen Handelns in der Arbeit gegen Familien- und Kinderarmut ist jetzt noch klarer geworden.					
Ich bin jetzt motivierter als vor der Veranstaltung, meine/unsere Projektarbeit weiter zu professionalisieren.					

21 Bitte geben Sie an, inwieweit diese Aussagen zur Veranstaltung für Sie zutreffend sind.

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	teils/ teils	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu
Die Veranstaltung war ein wichtiges positives Zeichen für den Kampf gegen Familien- und Kinderarmut in der Region.					
Ich habe einen guten Überblick über gemeinnützige Projekte gegen Familien- und Kinderarmut erhalten.					
Durch den Stellenwert von Kooperation und Vernetzung auf der Veranstaltung wurde die Zusammenarbeit von Akteuren gefördert.					
Es ist notwendig, dass Akteure im Non Profit-Bereich noch häufiger Angebote zur Professionalisierung der eigenen Arbeit gemacht werden.					
Ich halte es für wünschenswert, dass die Akteure der gemeinnützigen Kinder-, Jugend- und Familienarbeit ein gemeinsames Qualitätsverständnis ihrer Arbeit entwickeln.					
Ich schätze es, dass Stiftungen ihre Mittel dazu nutzen, den Kampf gegen Familien- und Kinderarmut zu fördern.					
Ich würde es begrüßen, wenn es eine vergleichbare Veranstaltung nochmals geben würde.					
Die Kombination der Veranstaltungsformate (Vorträge, Workshops, Abschluss-/ Feedbackrunde, "Wunschwand") hat in besonderem Maße dazu beigetragen, die Kooperation zwischen den Akteuren zu fördern.					

22 Nur Förderer: Welche nächsten Schritte wünschen Sie sich als potenzieller Förderer?

23 Nur Förderer: Was ist aus Ihrer Sicht als Förderer bei der Gestaltung von Kooperationen mit gemeinnützigen Akteuren wichtig?

24 Wie sehen Sie die Zukunft der Arbeit gegen Kinderarmut in der Region? Welchen Themen kommt aus Ihrer Sicht besondere Bedeutung zu? Zu welchen Themen sollte es weitere Veranstaltungen geben (bitte nach Priorität ordnen)

25 Bitte geben Sie an, inwieweit diese Aussagen zur Übertragbarkeit der Veranstaltung für Sie zutreffend sind.

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	teils/ teils	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu
Ich würde es begrüßen, wenn das Thema der Veranstaltung auch in meiner Stadt übergreifend behandelt werden würde.					
Ich kann mir vorstellen, mich an der Umsetzung einer Nachfolge-Aktivität in meiner Stadt aktiv zu beteiligen (in diesem Fall wir um eine gesonderte Nachricht gebeten).					

26 Sie haben hier die Gelegenheit, uns noch etwas (Lob, Kritik, Verbesserungsvorschläge) mitzuteilen...

Ihr Feedback ist uns wichtig!

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit dafür genommen haben!

Wenn Sie auf dieser Veranstaltung keine Gelegenheit finden sollten, den Feedback-Bogen auszufüllen oder zurückzugeben, dürfen Sie ihn uns auch gerne im Anschluss per Brief oder Email zukommen lassen.

Per Brief bitte an:

EngagementZentrum gGmbH

Willy-Brandt-Platz 16-20

38102 Braunschweig

Per Email bitte an:

mail@engagementzentrum.de